

FLATTRACK

Dutch-Brothers rockten in Böhmen

Der 5. Lauf zum internationalen MEFO Sport Flattrack-Cup trotzte dem Regenwetter in Tschechien.



Foto: Dutch Brothers

Slow Signer, ul. Marco Belli, Jan Willem Jansen, Mick Jansen

Nach mehreren Tagen mit heftigen Regenschauern in Tschechien drohte die 5. Runde des Internationalen MEFO-Sport-Flattrack-Cups 2010 in Slany ins Wasser zu fallen. Aber am Renntag zeigte sich die Sonne gerade noch rechtzeitig.

Alle Beteiligten halfen mit Schaufeln und Besen mit, das Wasser von der Bahn zu fegen und drei Stunden später wurde grünes Licht für das erste Training erteilt. Der in Tschechien wohnhafte amerikanische Speedway-Star Harold Hartke fand seine Wurzeln wieder und zeigte natürlichen Flattrack-Stil. Der Tscheche Jan Vondrasek war in guter Verfassung und versprach einen starken Auftritt! Auch die Bayern Helly Kaltenhauser und Andreas Perr waren wieder dabei. Stefan Gatzemeier hielt sich im Hintergrund und zeigte seine Klasse auf der Rennbahn.

Massimo Bruni fühlte sich im neuen Lederkombi viel schneller und ihm war die Bahn mehrmals etwas zu knapp. Neu dabei aus Italien war auch Alberto Vitangeli mit seiner Indianerseese!

“Dutch Brother“ Tom van Nes hatte technische Probleme und musste auf seine 1200er Harley-Davidson wechseln. Mick

Jansen kämpfte mit einem Benzinleck und stieg auf seine Ersatz-KTM um, die bisher von Harold Hartke gefahren wurde. Leider war damit das Rennen für Harold Hartke zu Ende. W&W-Fahrer Thomas Weigl war in Topform und fuhr heisse Kämpfe mit Perr und Vitangeli.

Marco Belli und Jan-Willem Jansen kämpften den ganzen Tag Lenker an Lenker. Beim Finallauf war Marco Belli als Erster weg, gefolgt von Gatzemeier, Mick Jansen, Jan Willem Jansen, Weigl, Vondrasek, Perr, Bruni, Vitangeli, van Nes und Kaltenhauser. In der zweiten Runde war Bruni schon Siebter, Weigl fiel auf den 8. Rang zurück und Jan Willem Jansen war Zweiter. Mick Jansen lag im Kampf mit Gatzemeier um den dritten Platz, Bruni war an Vondrasek dran und Weigl, Perr und Vitangeli forderten einander für die übrigen 13 Runden laufend heraus.

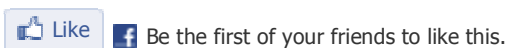
Belli und Jan Willem Jansen führen dem Rest des Feldes davon. Bruni war etwas zu enthusiastisch und beendete sein Rennen im Airfence. In der 11. Runde verlor Bellis Motor an Leistung, Jansen überholte und gewann. Belli gelang noch der Platz trotz eines lockeren Vergasers! Mick Jansen gewann den Kampf mit Gatzemeier um den 3. Rang. Die Strecke war inzwischen griffig geworden und ermöglichte ein hervorragendes Flattrack-Rennen in Böhmen.

Resultate MEFO Sport Flattrack-Cup, Runde 5, Slany/CZ:

1. Jan-Willem Jansen, Adetswil (CH), Harley-Davidson 500R
2. Marco Belli, Varese(I), Zaeta
3. Mick Jansen, Utrecht(NL), Harley-Davidson 500R
4. Stefan Gatzemeier, Ruppolding (D), KTM
5. Jan Vondrasek, Chodova Plana (CZ), Yamaha
6. Alberto Vitangeli, Porto Recanati (I), Yamaha
7. Thomas Weigl, Ebersburg (D), Harley-Davidson 500R
8. Andreas Perr, Engelsberg (D), KTM
9. Tom van Nes, Adliswil(CH), J&M Harley-Davidson
10. Helly Kaltenhauser, Engelsberg (D), Honda

Die nächsten Veranstaltungen:

3. September 2010, Runde 6 Teterow (D), Flutlichtrennen
5. September 2010, Runde 7 Heidenreichstein (A)



Autor: Thomas Schiff

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



Saisonaus für Jeff Herlings

Weitere Untersuchungen ergaben, dass Jeff Herlings nach seinem schweren Sturz in Loket für **mehr**



Der Prozessor, der mitdenkt!

Alles zu intelligenter Leistung und den Intel® Core™ i5 vPro™ Prozessoren mit Turbo-Boost-Technik. **mehr**

ANZEIG



Pressekonferenz: Rossi kündigt Erklärung für Sonntag an

Auf der offiziellen Pressekonferenz im Vorfeld des Grand Prix von Tschechien bekräftigt **mehr**



Brünn: Ärger für Elias

Der spanische Moto2-WM-Leader wurde von der Jury vom Freitagstraining ausgeschlossen, das **mehr**